

Part-FCL Fragenkatalog

SPL

gemäß Verordnung (EU) 1178/2011 und AMC FCL.115, .120, 210, .215

(Auszug)

20 – Menschliches Leistungsvermögen

Herausgeber: EDUCADEMY GmbH info@aircademy.com

COPYRIGHT Vermerk:

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.

Die kommerzielle Nutzung des Werkes oder Ausschnitte aus dem Werk in Lehr- und Lernmedien ist nur nach vorheriger Zustimmung durch die Herausgeber erlaubt. Für Anfragen wenden Sie sich bitte an die Herausgeber

Bitte beachten Sie, dass dieser Auszug ca. 75% der Aufgaben des gesamten Prüfungsfragenkataloges enthält. In der Prüfung werden auch unbekannte Aufgaben erscheinen.

Revision & Qualitätssicherung

Im Rahmen der stetigen Revision und Aktualisierung der internationalen Fragendatenbank für Privatpiloten (ECQB-PPL) sind wir stetig auf der Suche nach fachkompetenten Experten. Sollten Sie Interesse an einer Mitarbeit haben, wenden Sie sich per E-Mail an experts@aircademy.com.

Sollten Sie inhaltliche Anmerkungen oder Vorschläge zum Fragenkatalog haben, senden Sie diese bitte an info@aircademy.com.

1	Welcher Faktor ist ursächlich für die größte Zahl der Luftfahrt-Unfälle? (1,00 P.)		
		Technisches Versagen Meteorologische Einflüsse Menschliches Versagen Geografische Einflüsse	
2	Was	erläutert das "Schweizer Käse Modell"? (1,00 P.)	
		Das Prinzip der Fehlerkette Den optimalen Problemlösungsweg Das Verfahren bei einer Notlandung Die Handlungsbereitschaft des Piloten	
3 Welchen Sauerstoffanteil hat Luft in einer Höhe von ungefähr		chen Sauerstoffanteil hat Luft in einer Höhe von ungefähr 6.000 ft? (1,00 P.)	
		21% 18,9% 78% 12%	
4	Wie	hoch ist der Gasanteil von Stickstoff in der Luft? (1,00 P.)	
		78% 0,1% 1% 21%	
5 In welcher Höhe hat sich der atmosphärische Druck Standardluftdruck in MSL (1.013 hPa) etwa halbiert? (1,00 P.)			
		5.000 ft 10.000 ft 18.000 ft 22.000 ft	
6	Luft	besteht aus Sauerstoff, Stickstoff und anderen Gasen.	
	Wel	cher Anteil der Zusammensetzung entfällt dabei auf andere Gase? (1,00 P.)	
		0,1% 1%	
		78% 21%	

7	Durch welchen der aufgeführten Faktoren kann eine Kohlenmonoxidvergiftung ausgelöst werden? (1,00 P.)		
		Wenig Schlaf Rauchen Ungesundes Essen Alkohol	
8		s ist ein "redout"? (1,00 P.)	
		Das "Rot-sehen" bei negativen g-Belastungen Eine durch Verletzung bedingte starke Blutarmut Ein Hautausschlag bei Dekompressionserkrankungen Die Farbverfälschung bei Sonnenauf- und -untergang	
9	Wel	ches ist KEIN Symptom von Hyperventilation (beschleunigte Atmung)? (1,00 P.)	
•		Bewusstseinsstörung	
		Kribbeln	
		Zyanose Krämpfe	
40	\ A /_1	aka dan falmandan Comentama kiimnan auf Ikmania (Mannakanannum dan	
Welche der folgenden Symptome können auf Hypoxie (Mangelverson Körpers mit Sauerstoff) hinweisen? (1,00 P.)			
		Blaue Flecken am ganzen Körper Muskelkrämpfe im oberen Bereich des Körpers Gelenkschmerzen in den Knien und Füßen Bläuliche Verfärbung von Lippen und Fingernägeln	
11	Welcher der menschlichen Sinne wird am ehesten von Hypoxie (Mangelversorgung des Körpers mit Sauerstoff) beeinflusst? (1,00 P.)		
		Die auditive Wahrnehmung (Hören) Die visuelle Wahrnehmung (Sehen) Die taktile Wahrnehmung (Tasten) Die olfaktorische Wahrnehmung (Riechen)	
12		welcher ungefähren Flughöhe reagiert der Körper im Normalfall auf den ehmenden atmosphärischen Luftdruck? (1,00 P.)	
		2.000 Fuß 7.000 Fuß 12.000 Fuß 10.000 Fuß	

13	Ab welcher Höhe ist der Körper nicht mehr in der Lage, die Auswirkungen des niedrigen atmosphärischen Luftdrucks vollständig zu kompensieren (Störschwelle)? (1,00 P.)		
		5.000 Fuß 22.000 Fuß 12.000 Fuß 7.000 Fuß	
14	Weld	che Funktion haben die roten Blutkörperchen (Erythrozyten)? (1,00 P.)	
		Blutzuckerregulation Blutgerinnung Immunabwehr Sauerstofftransport	
15	Woo	lurch ist die Blutgerinnung gewährleistet? (1,00 P.)	
		Die weißen Blutzellen (Leukozyten) Die Blutplättchen (Thrombozyten) Die roten Blutzellen (Erythrozyten) Die Kapillare der Arterien	
16	Weld	che Funktion haben die weißen Blutkörperchen (Leukozyten)? (1,00 P.)	
		Blutzuckerregulation Blutgerinnung Sauerstofftransport Immunabwehr	
17	Welche Aufgabe haben die Blutplättchen (Thrombozyten)? (1,00 P.)		
		Blutgerinnung Immunabwehr Blutzuckerregulation Sauerstofftransport	
18	Welches ist KEIN Risikofaktor für Hypoxie? (1,00 P.)		
		Blutspenden Tauchen Rauchen Menstruation	

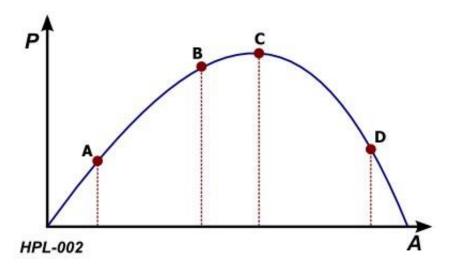
19	Welches Verhalten ist angebracht, wenn sich ein Passagier im Reiseflug plötzlich unwohl fühlt? (1,00 P.)			
		Heizungslüftungsmotor einschalten und Wärmedecken bereitstellen Kabinentemperatur anpassen und erhöhte Querlagen vermeiden Gespräche vermeiden und höhere Fluggeschwindigkeit wählen Zusatzsauerstoff verabreichen und geringe Lastvielfache vermeiden		
20		wird eine stereotype und unwillkürliche Reaktion des Organismus auf die nulation von Rezeptoren genannt? (1,00 P.)		
		Virulenz Reflex Reduktion Kohärenz		
21	Wie wird das System bezeichnet, das u.a. die Atmung, die Verdauung und die Herzfrequenz kontrolliert? (1,00 P.)			
		Autonomes Nervensystem Kritisches Nervensystem Konformes Nervensystem Automatisches Nervensystem		
22	Was	s ist der "Parallaxe-Fehler"? (1,00 P.)		
		Ein Kodierungsfehler bei der Kommunikation zwischen Piloten Eine Fehleinschätzung der Geschwindigkeit beim Rollen Eine altersbedingte Neigung zur Weitsichtigkeit, insbesondere nachts Ein fehlerhaftes Ablesen der Instrumente in Abhängigkeit vom Betrachtungswinkel		
23	Welche Eigenschaft ist bei einer Sonnenbrille wichtig, sofern sie von Piloten verwendet wird? (1,00 P.)			
		Gekrümmte Bügel Kein UV Filter Nicht polarisiert Unzerbrechlich		
24	Die	Verbindung zwischen dem Mittelohr und dem Nasen-Rachenraum heißt (1,00 P.)		
		Eustachische Röhre. Innenohr. Schnecke. Trommelfell.		

25	In welcher Situation ist ein Druckausgleich zwischen dem Mittelohr und der Umgebung nicht möglich? (1,00 P.)			
		Bei einem flachen und langsamen Steigflug Die Atmung erfolgt nur durch den Mund Die Eustachische Röhre ist blockiert Bei vollständig geschlossenen Fenstern		
26	Das Ausleiten nach einem längeren Kurvenflug kann dazu führen, dass die Illusion entsteht (1,00 P.)			
		in den Sinkflug überzugehen. in die gleiche Richtung weiter zu kurven. in den Steigflug überzugehen. in die Gegenrichtung zu kurven.		
27		che Situation unterstützt NICHT das Auftreten der Bewegungskrankheit sorientierung)? (1,00 P.)		
		Fliegen unter Alkoholeinfluss Kopfbewegungen während des Kurvenfluges Turbulenzen im Geradeausflug Unbeschleunigter Geradeausflug		
28	Welche optische Täuschung kann im Anflug durch eine ansteigende Piste verursacht werden? (1,00 P.)			
		Der Pilot hat das Gefühl eines zu schnellen Anflugs und reduziert die Anfluggeschwindigkeit Der Pilot hat das Gefühl eines zu hohen Anflugs und fliegt unterhalb des normalen Gleitpfades an Der Pilot hat das Gefühl eines zu langsamen Anflugs		
		und erhöht die Anfluggeschwindigkeit Der Pilot hat das Gefühl eines zu tiefen Anflugs und fliegt oberhalb des normalen Gleitpfades an		
29 Welcher Eindruck kann bei einem Anflug auf eine ansteigene P.)		cher Eindruck kann bei einem Anflug auf eine ansteigende Piste entstehen? (1,00		
		Eines Zukurzkommens Einer Landung neben der Pistenmittellinie Eines Zuweitkommens Einer harten Landung		
30	Wan	n ist die Gefahr des Auftretens eines Drehschwindels am größten? (1,00 P.)		
		Bei einer Kopfdrehung im Sinkflug Bei einer Kopfdrehung im Horizontalflug Bei einer Kopfdrehung im Kurvenflug Bei einer Kopfdrehung im Steigflug		

31	Was kann einen "Grey-out" verursachen? (1,00 P.)		
		Positive g-Kräfte Hyperventilation Hypoxie Müdigkeit	
32	Opti	ische Täuschungen werden meist ausgelöst durch (1,00 P.)	
		binokulares Sehen. Fehlinterpretationen im Gehirn. schnelle Augenbewegungen. Farbenblindheit.	
33	Wie	viel Alkohol baut sich bei einem Erwachsenen ungefähr pro Stunde ab? (1,00 P.)	
		0,3 Promille 0,1 Promille 3,0 Promille 1,0 Promille	
34	Wel	ches ist ein Risikofaktor an Diabetes zu erkranken? (1,00 P.)	
		Schlafdefizit Rauchen Alkoholkonsum Übergewicht	
35	Wel	ches ist ein Risikofaktor für die Dekompressionserkrankung? (1,00 P.)	
		Sport 100% Sauerstoff nach Dekompression Tauchen vor dem Flug Rauchen	
36	Was	s ist in Bezug auf das Kurzzeitgedächtnis richtig? (1,00 P.)	
		Es kann 3 (±1) Informationen für 5-10 Sekunden speichern Es kann 5 (±2) Informationen für 1-2 Minuten speichern Es kann 10 (±5) Informationen für 30-60 Sekunden speichern Es kann 7 (±2) Informationen für 10-20 Sekunden speichern	

37	Über welchen Zeitraum kann das Kurzzeitgedächtnis ungefähr Informationen speichern? (1,00 P.)		
		10-20 Sekunden 30-40 Sekunden 3-7 Sekunden 35-50 Sekunden	
38	\Mas	s ist ein "latenter Fehler"? (1,00 P.)	
30		Ein Fehler, der sich unmittelbar auf die Steuerung auswirkt Ein längere Zeit unbemerkt im System vorhandener Fehler Ein vom Piloten aktiv und bewusst verursachter Fehler Ein Fehler, der sich erst nach der Landung auswirkt	
39	Wie nennt man den permanenten Prozess, die fortlaufende Flugsituation zu überwachen? (1,00 P.)		
		Situatives Denken (situational thinking) Situative Aufmerksamkeit (situational awareness) Konstante Flugüberwachung (constant flight check) Vorausschauendes Prüfverfahren (anticipatory check procedure)	
40	Wie kann aus Sicht des Kommunikationsmodells sichergestellt werden, dass im Sprechfunkverkehr der gleiche Code verwendet wird? (1,00 P.)		
		Durch die Nutzung nur für die Luftfahrt zugelassener Funkgeräte Durch die Nutzung geeigneter Kopfhörer Durch eine bestimmte Frequenz-Verteilung Durch das Verwenden einer Funk-Phraseologie	
41	Welche vier Möglichkeiten bestehen, um angemessen mit einem Risiko umzugehen? (1,00 P.)		
	□ □ □	Vermeiden, Ignorieren, Beschönigen, Verringern. Vermeiden, Verringern, Übertragen, Akzeptieren. Verdrängen, Vermeiden, Beschönigen, Übertragen. Ignorieren, Akzeptieren, Übertragen, Verdrängen.	
42	In welcher der angegebenen Situationen ist die Neigung größer, höhere Risiken zu akzeptieren? (1,00 P.)		
		Während der Flugplanung bei sehr guter Wettervorhersage Bei großer Nervosität während Prüfungsflügen Im Rahmen von gruppendynamischen Prozessen Bei Informationsmangel über die Situation	

43	Wel	che gefährlichen Einstellungen treten häufig zusammen auf? (1,00 P.)	
		Impulsivität und Sorgfältigkeit Unverwundbarkeit und Selbstaufgabe Macho und Unverwundbarkeit Selbstaufgabe und Macho	
44	Wel	ches ist ein Anzeichen für eine "Macho"-Einstellung? (1,00 P.)	
		Eine umfassende Risikobewertung von unbekannten Situationen Riskante Flugmanöver um Zuschauer am Boden zu beeindrucken Die Durchführung einer sorgfältigen Vorflugkontrolle Schnelles Resignieren in komplexen und kritischen Situationen	
45	Wel	ches Verhalten kann zu menschlichen Fehlern führen? (1,00 P.)	
		Ein geeigneter Umgang mit Checklisten Zweifeln, wenn etwas unklar oder zweideutig erscheint Wesentliche Handlungen doppelt überprüfen Die Tendenz Dinge zu sehen, die auch erwartet werden	
46	Welche ist die beste Kombination von Eigenschaften in Bezug auf die persönliche Einstellung bzw. das Verhalten eines Piloten? (1,00 P.)		
	☐ ☐ ☐	Extrovertiert - stabil Introvertiert - labil Extrovertiert - labil	
47	Selk	ostgefälligkeit (complacency) ist ein Risiko und resultiert aus (1,00 P.)	
		gesteigerter Cockpit-Automatisierung. der hohen Fehlerrate, die dem Menschen eigen ist. der hohen Fehlerzahl technischer Systeme. besseren Trainingsmöglichkeiten für jüngere Piloten.	
48	An v	welchem Punkt der Abbildung befindet sich der ideale Erregungsgrad?	
	P: L	ne Bild (HPL-002) eistung irregung / Stress (1,00 P.)	
	Siehe Anlage 1		
		Punkt C Punkt A Punkt B Punkt D	



49 An welchem Punkt der Abbildung ist der Pilot überfordert?

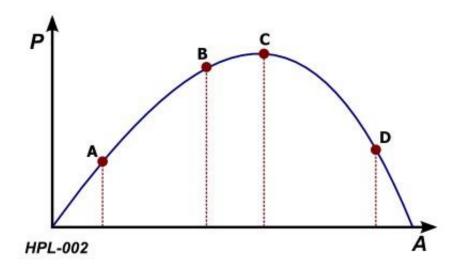
Siehe Bild (HPL-002)

P: Leistung

A: Erregung / Stress (1,00 P.)

Siehe Anlage 1

- □ Punkt B
- □ Punkt A
 ☑ Punkt D
- □ Punkt C



50	Welche der folgenden Eigenschaften werden durch Stress beeinflusst? 1. Aufmerksamkeit. 2. Konzentration. 3. Reaktionsfähigkeit. 4. Erinnerungsvermögen. (1,00 P.)		
		2,4. 1,2,3. 1,2,3,4. 1.	
51 Welche Antwort ist in Bezug auf Stress richtig? (1,00 P.)		the Antwort ist in Bezug auf Stress richtig? (1,00 P.)	
		Alle Menschen reagieren in der gleichen Situation mit den gleichen Stresssymptomen Stress und seine verschiedenen Symptome haben keinen Einfluss auf die Flugsicherheit Stress kann auftreten, wenn man glaubt, keine Lösung für ein Problem zu haben Training und Erfahrung haben keinen Einfluss auf das Vorkommen von Stress	
52	Wäh	rend des Fluges ist ein Problem zu lösen, wie gehen Sie vor? (1,00 P.)	
		Zum Lösen eines Problems ist im Flug keine Zeit Einen anderen Piloten um Hilfe anfunken, sonst weiterfliegen Primär das Flugzeug fliegen und stabil halten, danach das Problem lösen und dabei das Fliegen des Flugzeugs nicht vernachlässigen Problem sofort lösen, sonst im Flughandbuch nachsehen	

Anlage 1

